

Bewertungskriterien für Studienarbeiten

(Referate, Ausarbeitungen, Orientierungs- und Vertiefungsprojekte, Bachelorarbeiten, Masterarbeiten)

Hinweise zur Verwendung

1. Bewertung und Benotung der einzelnen Studienleistungen sind auf der Rechtsgrundlage der geltenden Prüfungsordnungen vorzunehmen.
2. Der nachfolgende Katalog benennt Kriterien für die Bewertung von Referaten, Ausarbeitungen, Projektarbeiten und Abschlussarbeiten und soll zur Transparenz und Nachvollziehbarkeit von Bewertungen beitragen. Die Anwendungen und Gewichtung dieser Bewertungskriterien erfolgt aufgabenbezogen.
3. Bei Projektarbeiten sind der Verlauf der Arbeit (I), die schriftliche Ausarbeitung (II) und die mündliche Vorstellung (III) zusammenfassend zu bewerten.
4. Bei Referaten werden die mündliche Darbietung (III) sowie die schriftliche Ausarbeitung (II) (oder ggf. andere Darstellungsformen) bewertet.
5. Bei der Beurteilung der Abschlussarbeiten stehen die Kriterien zur schriftlichen Ausarbeitung (II) im Vordergrund, Verlauf und Präsentation fließen in die Endnote ein.

I. Verlauf der Arbeit

- Festlegung und Erreichen von Arbeitszielen und Lernzielen
- Erarbeitung und Einhaltung eines Arbeits- und Zeitplanes, Begründung von Änderungen
- Organisation der Gruppe und der Gruppenarbeit
- Selbständigkeit der Bearbeitung, Erkennung und Bewältigung von Problemen
- Vor- und Nachbereitung der Betreuungstermine
- Engagement vor Ort
- besondere Arbeitsbedingungen (z.B. politisch brisante Arbeit, Pionierarbeit ohne Vorbilder, Auslandsprojekt)

II. Schriftliche Ausarbeitung (Projektbericht, Abschlussarbeit, Ausarbeitung, Referatstext)

1. Aufbau und Gliederung

- Übersichtlichkeit und Roter Faden
- Transparenz von Arbeitsansatz, Fragestellung und Zielsetzung
- Zusammenfassung

2. Inhalt

- Übereinstimmung von Titel und Thema mit den Inhalten
- Theorieverständnis, fachliche Einordnung
- Begriffswahl und Begriffsdefinition
- Auswertung der einschlägigen Literatur, Quellenarbeit und Zitation
- Benennung, Konkretisierung und Eingrenzung von Problemen, Untersuchungsfragen und Zielsetzungen
- Begründung und fachliche Nachvollziehbarkeit von Zielen, Bewertungen und Maßnahmen
- Zielorientierung und Nachvollziehbarkeit der gewählten Methoden, Methodenkritik
- Detaillierungsgrad und Zielbezug der dargestellten Grundlagen, Untersuchungen, Ergebnisse
- Trennung zwischen Darstellung und Bewertung
- Schwierigkeitsgrad des Themas, Eigenanteil an Erkenntnissen u. Ideen, Lösungsansatz

3. Darstellungsformen

- Adressatenorientierung der Darstellung
- textliche Prägnanz und sprachliche Ausdrucksformen
- Rechtschreibung und Zeichensetzung
- Gestaltung, Prägnanz und Textbezug der Abbildung, Tabellen, Graphiken und Karten
- Layout des gesamten Berichtes

III. Mündliche Darbietung (Vorstellung von Projekt- und Abschlussarbeiten, Referatsvortrag)

1. Vorbereitung/Organisation

2. Aufbau und Gliederung

- Inhaltliche und zeitliche Gliederung
- Begrüßung Einführung in Thema, Zielsetzung und Untersuchungsraum
- Schwerpunktsetzung, Beispiele
- "Roter Faden": Logik, Nachvollziehbarkeit, Abfolge der Darbietung

3. Fachliche Inhalte

- Inhaltliche und zeitliche Gliederung
- Fachliche Qualität der Darbietung und der Diskussionsantworten
- Weitergabe von Erfahrungen und Problemen im Bearbeitungsprozess

4. Präsentation

- Rhetorik der Vortragenden, Koordination zwischen den Vortragenden
- Adressatenbezug, Situationsbezug und Kreativität in Form und Inhalten der Vermittlung
- Auswahl und Umgang mit den Medien Diskussion (Diskussionsleitung, Eingehen auf Fragen, Vertretung eigener Positionen)

Januar 2010, aktualisiert November 2014